



BADGÜETLI, Waldstatt, mit Blick nach Süden zum Alpstein.

SANFTE HÜGEL UND DAS TOBEL DER URNÄSCH

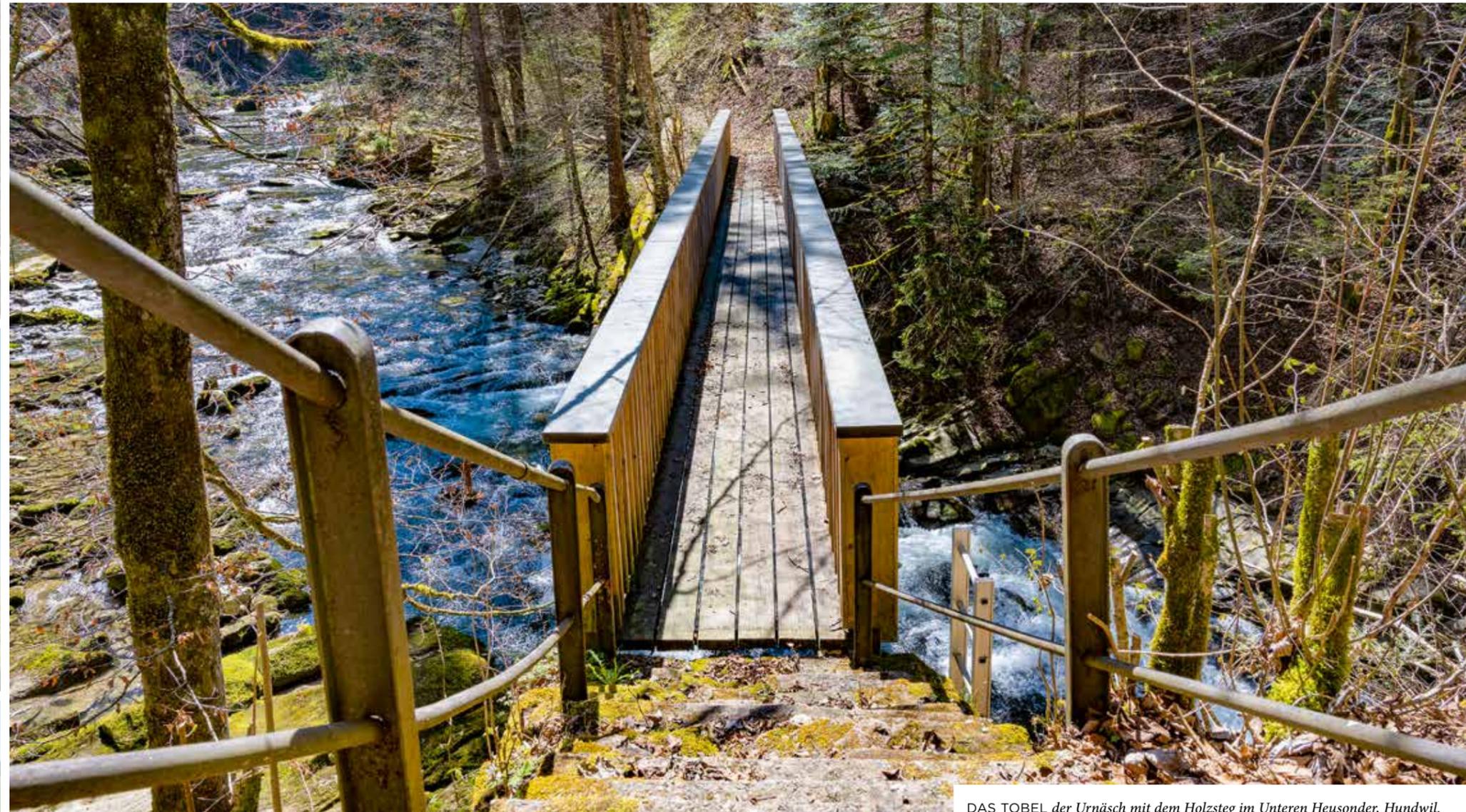
Die Urnäsch trennt Waldstatt und Hundwil in einem tiefen Tobel. In einer grossen Schlaufe führt die Wanderung östlich und westlich des Flusses auf Gebiet der beiden Gemeinden über sanfte Hügelzüge. Dazwischen geht es zweimal durch den Wald hinunter ins Tobel und wieder hinauf. Der Frühling zeigt seine ersten farbigen Boten, und auf den Weiden fressen sich die Kühe an saftig grünen Gräsern satt. Text & Bilder JOLANDA SPENGLER



HOLZSKULPTUR am Waldrand in Oberwaldstatt.



MURBACHRANK, Waldstatt: die Appenzeller Bahnen unterwegs zwischen Waldstatt und Urnäsch.



DAS TOBEL der Urnäsch mit dem Holzsteg im Unteren Heusonder, Hundwil.



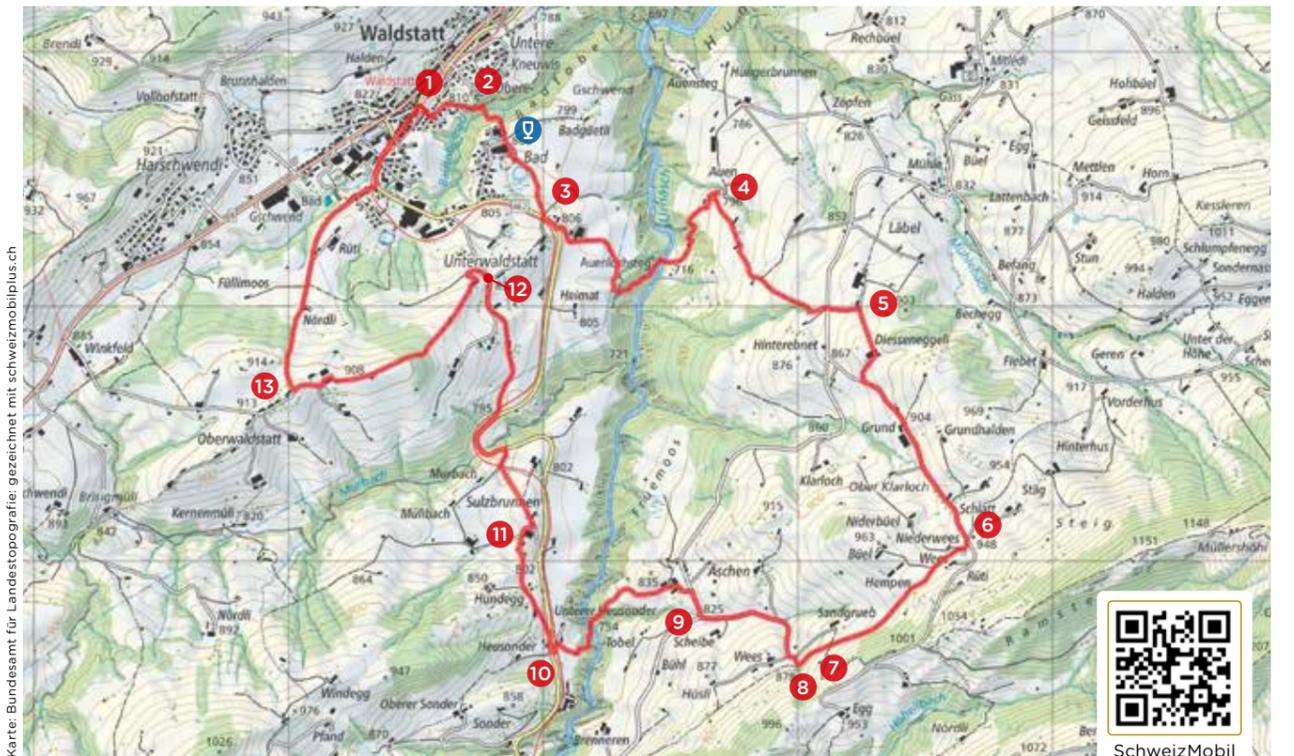
HEMPEN, Hundwil.

23 Kilometer liegen zwischen der Quelle der Urnäsch auf der Schwägalp und dem Kubel unterhalb des Sitterviadukts, wo der Fluss just an der Grenze zur Stadt St. Gallen in die Sitter fliesst. Unterwegs wird die Urnäsch von diversen Seitenbächen genährt. Im Grenzgebiet zwischen Waldstatt und Hundwil sind es neben vielen kleinen Bächlein und Rinnsalen der Badtobel- und der Mühlebach. Über die Urnäsch führen mehrere Brücken, die imposanteste ist die Hundwilertobelbrücke, über die der Verkehr der Kantonsstrasse zwischen Waldstatt und Hundwil rollt. Mindestens so reizvoll sind die kleinen Brücken, die tief unten im Tobel die Urnäsch queren. Ohne steile Ab- und Aufstiege sind sie allerdings nicht zu erreichen.



T1 3h 15min 515m 515m 10,6 km

AUSGANGSPUNKT UND ZIEL: Waldstatt, Bahnhof.
ÖFFENTLICHER VERKEHR: Mit den Appenzeller Bahnen nach Waldstatt, Bahnhof.
PARKPLÄTZE: Waldstatt, beim Bahnhof.
GASTSTÄTTEN: In Waldstatt; Seniorenheim Bad Säntisblick, Waldstatt.



Karte: Bundesamt für Landestopografie, gezeichnet mit schweizmobilplus.ch



- 1 **WALDSTATT, BAHNHOF.** Richtung Bad Säntisblick / Zürchersmühle wandern. Der Weg führt durch ein Wohnquartier und deckt sich in diesem Teilstück mit dem Emma-Kunz-Pfad.
- 2 **BADTÖBELBRÜCKE.** Eine gedeckte Holzbrücke führt über die tiefe Schlucht des Badtobelbachs nach Sulzbrunnen. Es geht am Seniorenheim Bad Säntisblick vorbei über eine Wiese.
- 3 **URNÄSCHERSTRASSE.** Der Strasse Richtung Auenlochsteg folgen. Nach 100 Metern links abbiegen. Die Route führt nach dem Bauernhaus über die Wiese und dann im Wald steil abwärts zur Urnäsch. Eine Stahlbrücke quert den Bach. Am Gegenhang geht es unter einer imposanten Felswand aufwärts. Oben angelangt auf dem Trampelfeld über die Wiese hinauf zum Bauernhaus wandern.
- 4 **AUEN SÜD.** Beim Aufstieg nach Läbel/Ramsten zeigen gelbe Signete an den Pfählen die Richtung an.
- 5 **LÄBEL.** Nach Vorder Hempfen führt ein Trampelpfad über die Wiese, dann beim Hof abwärts und nach 200 Metern auf der Asphaltstrasse links aufwärts wandern. Die Hundwiler Höhi kommt ins Blickfeld.
- 6 **STÄG.** Die Strasse verlassen und rechts nach Zürchersmühle wandern. Der Naturstrasse folgen, gelbe Markierungen weisen den Weg.
- 7 **SANDGRUEB.** Über die Wiese geht es weiter geradeaus.
- 8 **WEES.** Dem Bächlein entlang zur Asphaltstrasse absteigen und dieser nach Waldstatt folgen.
- 9 **ÄSCHEN, HAUPTSTRASSE.** Der Hauptstrasse nach rechts folgen, nach 200 Metern zeigt der Wegweiser links nach Saien-Waldstatt. Zwischen Haus und Stall führt der Weg über die Wiese zum Waldrand. Auf Stein- und Holzstufen geht es ab hier abwärts zur Urnäsch, eine Holzbrücke führt über den Bach. Hinauf nach Heusonder ist der Weg mit Holzstegen und Stufen ebenfalls gut gesichert.
- 10 **HEUSONDER.** Das Bahngleis und die Strasse queren, rechts der Hauptstrasse folgen und nach 100 Metern links aufwärts nach Waldstatt wandern. Die Route verlässt schon bald die befestigte Strasse und führt über die Wiese.
- 11 **SULZBRUNNEN.** Nach Waldstatt geht es rechts um das Haus und dann über die Wiese. Den Murbach überquert man auf der Hauptstrasse. Unmittelbar nach der Kurve zeigt der Wegweiser links aufwärts.
- 12 **UNTERWALDSTATT.** Dem Holzweg Richtung Oberwaldstatt folgen. Der Aufstieg bringt eine herrliche Aussicht auf Waldstatt, auf die Hügel des Appenzeller Hinterlands und auf den Alpstein.
- 13 **OBERWALDSTATT.** Die Asphaltstrasse verlassen und rechts über die Wiese nach Nördli/Waldstatt absteigen und zum Bahnhof zurückkehren.

ÄSCHEN, Hundwil: am Waldrand zum Abstieg ins Tobel der Urnäsch im Gebiet Unterer Heusonder.